



Pfarnachrichten

Katholische Pfarrgemeinde St. Antonius

15. März 2026 – 22. März 2026

Pastoralbüro St. Antonius, Unterdörnen 137, 42275 Wuppertal, Tel. 0202 / 97 460 11, E-Mail: pfarrbuero@antonius-wuppertal.de
 Öffnungszeiten: Mo-Fr 9.30-12.30 Uhr, Homepage: www.antonius-wuppertal.de
Bankverbindung St. Antonius: Volksbank im Bergischen Land, IBAN: DE59 3406 0094 0509 8586 01

Sonntag, 15. März, 4. Fastensonntag (Laetare), Jk. A, L1: 1 Sam 16,1b.6-7.10-13b, L2: Eph 5,8-14, Ev: Joh 9,1-41		
St. Antonius		Kollekte: Chetput
	8.30 Uhr	Hl. Messe in polnischer Sprache
	10.30 Uhr	Hochamt für alle LuV der Gemeinde, JG für Stefanie Glave, † Elisabeth Jungblut, zu Ehren der hl. Theresia von Lisieux, für die LuV der Familie Chira, in besonderer Meinung für Arnold Bareck und Helene Gawlik mit der Bitte um Gottes und Mariens Segen
	12.00 Uhr	Familienmesse in besonderer Meinung für Erika Schwertmann
	14.00 Uhr	Hl. Messe in polnischer Sprache
	19.00 Uhr	Hl. Messe
Herz Jesu	9.00 Uhr	Hl. Messe
	11.00 Uhr	Hl. Messe in italienischer Sprache
Petrus-Krhs.	10.30 Uhr	Hl. Messe
Montag, 16. März		
St. Antonius	9.30 Uhr	Hl. Messe † Elisabeth Jungblut, † Wilhem Pieruschka und LuV der Familie, für LuV der Familie Lyka und Sleziona
	18.30 Uhr	Hl. Messe im außerordentlichen Ritus
Dienstag, 17. März		
St. Antonius	9.30 Uhr	Hl. Messe † Elisabeth Jungblut, zum 90. Geburtstag für Gertrud Galazka und Gottes Segen, zum Heiligsten Herzen Jesu, Herzen Mariens und zu Ehren des heiligen Antonius von Padua
	10.45 Uhr	Schulgottesdienst
Herz Jesu	17.30 Uhr	Kreuzwegandacht
	18.00 Uhr	Hl. Messe JG Maria und Peter Musialek
Turmkapelle	11.30 Uhr	Kita Gottesdienst
	17.00 Uhr	Vesper
Mittwoch, 18. März		
St. Antonius	9.30 Uhr	Hl. Messe † Elisabeth Jungblut, †† der Familien Demarczyk und Janikula und † Sr. Friederika Tilgner, in besonderer Meinung für Jürgen Demarczyk
	18.00 Uhr	Andacht, anschließend hl. Messe in polnischer Sprache
Petrus-Krhs.	16.00 Uhr	Hl. Messe
Donnerstag, 19. März, Hl. Josef, Bräutigam der Gottesmutter Maria		
St. Antonius	8.00 Uhr	Schulgottesdienst Bernhard-Letterhaus-Schule
	9.30 Uhr	Hl. Messe † Margarete Rauer, zu Ehren des hl. Josefs, † Elisabeth Jungblut
	18.30 Uhr	Hl. Messe in polnischer Sprache
Herz Jesu	18.00 Uhr	Hl. Messe
Freitag, 20. März		
St. Antonius	9.30 Uhr	Hl. Messe, † Elisabeth Jungblut, anschließend Kreuzwegandacht
	17.30 Uhr	Andacht, anschließend hl. Messe in polnischer Sprache
Herz Jesu	18.00 Uhr	Kreuzwegandacht in italienischer Sprache
Turmkapelle	19.15 Uhr	Kontemplative Gebetsgruppe
Samstag, 21. März		
St. Antonius	9.30 Uhr	Hl. Messe, † Elisabeth Jungblut, †† der Familie Duda, anschließend Aussetzung
	10.15 Uhr	Beichte (Pater Samuel)
	11.30 Uhr	Kinderkreuzweg in polnischer Sprache
	16.30 Uhr	Beichte (Pastor Vosen)
	17.30 Uhr	Sonntagvorabendmesse
Herz Jesu	11.00 Uhr	Hl. Messe in italienischer Sprache
	14.00 Uhr	Tauffeier
	15.30 Uhr	Johann-Baptist-Gebetsgruppe

Sonntag, 22. März, 5. Fastensonntag, Jk. A, L1: Ez 37,12b-14, L2: Röm 8,8-11, Ev: Joh 11,1-45

Kollekte: Misereor und Fastenopfer der Kinder

St. Antonius	8.30 Uhr	Hl. Messe in polnischer Sprache
	10.30 Uhr	Hochamt für alle LuV der Gemeinde, † Elisabeth Jungblut, zu Ehren der Heiligsten Dreifaltigkeit und der hl. Maria und des hl. Josefs, Dankmesse zum 70. Geburtstag von Joachim Forys
	12.00 Uhr	Familienmesse in besonderer Meinung für Erika Schwertmann, †† Katharina und Adolf Schikora, †† Maria und Konrad Goldner
	14.00 Uhr	Hl. Messe in polnischer Sprache
	19.00 Uhr	Hl. Messe
Herz Jesu	9.00 Uhr	Hl. Messe †† Eheleute Anna und August Kreuz und Enkel Marek, †† Maria und Roman Kopetzki und Sohn Achim, † Karina Siegfanz
	11.00 Uhr	Hl. Messe in italienischer Sprache
Petrus-Krhs.	10.30 Uhr	Hl. Messe

Die **KOLLEKTEN** am 15. März 2026 halten wir in **St. Antonius** für Chetput.

Herzliche Einladung zu den **KREUZWEGANDACHTEN IN DER FASTENZEIT** in **St. Antonius** freitags nach der 9.30 Uhr-Messe und in **Herz Jesu** dienstags um 17.30 Uhr.

ANTONIUSMUSIK

Am **4. Fastensonntag**, 15. März 2026, gestaltet der Erwachsenenchor der Antoniusmusik das Hochamt um 10.30 Uhr mit Auszügen aus der „As-Dur-Messe“ von F. Schubert. Ausführende sind der Antoniuschor unter Leitung von Kantor Stefan Starnberger – an der Orgel Tzvetanka Spruck.

Am **5. Fastensonntag**, 22. März 2026 hören Sie zum Auszug:
J. BRAHMS, „Herzlich tut mich verlangen“.

Palmsonntag, 29. März 2026, um 10.00 Uhr

Die Choralschola und die Jugend der Antoniusmusik gestalten das Hochamt mit gregorianischen Gesängen. Ob „Hosanna Filio David“ oder „Gloria Laus“ - das Proprium dieses Tages stellt einen wertvollen Schatz des Gregorianischen Chorals dar.

Der **Gründonnerstag, 02. April 2026**, beginnt **um 19.30 Uhr** mit einer Vertonung der sogenannten „Überschrift“ der Heiligen Drei Tage (Gal 6,14). Mit „Nos autem gloriari oportet“ von F. Anerio lässt der Antoniuschor das österliche Triduum beginnen. Es folgen Kompositionen von A. Snyder, J. S. Bach u.a..

Karfreitag, 03. April 2026, 15.30 Uhr: Die vom Antoniuschor gesungene **Johannes-Passion** von **Hans Sabel** stellt den musikalischen Höhepunkt dar. Dabei übernehmen die Jugendlichen solistische Partien innerhalb der vertonten Passion.

Die **Osternacht** um **21.00 Uhr**, die vom Jugendchor der Antoniusmusik gestaltet wird, prägen diesmal geistliche Gesänge von J. Berthier und H. Oosterhuis u.a.. Zudem erklingt „Lumen Christi“ von J. Langlais auf der Orgel.

Das musikalische Programm im Hochamt am **Ostersonntag** – bereits um **10.00 Uhr** – steht ganz im Zeichen der **Krönungsmesse** von **W. A. Mozart**. Zudem lässt der Antoniuschor österliche Liedsätze für Soli, gemischten Chor und Orchester erklingen. Ausführende sind Solisten, Erwachsenenchor und Orchester der Antoniusmusik unter Leitung von Stefan Starnberger.

Am **Ostermontag** lassen die Choristen der Kinderchorguppen der Antoniusmusik ihre Stimmen im Hochamt um **10.30 Uhr** erschallen.

Am 15. März 2026 findet wieder unser **ERLEBNISCAFÉ** im Pfarrsaal von St. Antonius statt in der Zeit von 11.00 bis-14.00 Uhr. Pater Thomas berichtet über seinen Indienaufenthalt und seinen Besuch in Chetput. Herzliche Einladung! Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

SPENDEN LOHNT SICH! Im Dezember 2025 besuchte Pater Thomas im Rahmen seines Heimaturlaubes unser Partnerprojekt, das **Leprazentrum in Chetput/Indien**. Eine gute Pflegeschule ist inzwischen eingerichtet worden, allerdings fehlen dringend Wohnmöglichkeiten, um neue Schülerinnen aufnehmen zu können. Die vorhandenen Räume sind vollständig belegt, weitere Ausbildungsplätze können nicht angeboten werden. Der Neubau eines Wohnheimes würde mehr Schülerinnen eine angemessene Ausbildung ermöglichen und somit der stetigen Nachfrage nach gut ausgebildeten Pflegekräften gerecht werden. Bitte unterstützen Sie dieses wichtige Projekt! Mit Ihrer Spende helfen Sie konkret beim Bau eines neuen Wohnheimes.

Im Rahmen unseres jeden Monat stattfindenden Erlebniscafé's sammeln wir in aufgestellten Spendendosen. Ihre Unterstützung für Chetput. auch gerne auf folgendes Konto überweisen: Katholische Kirchengemeinde St. Antonius, Volksbank im Bergischen Land, IBAN DE59 3406 0094 0509 8586 01, Stichwort: Chetput.

Herzliche Einladung zu den **ÖKUMENISCHEN FRÜHSCHICHTEN IN DER FASTENZEIT**, in diesem Jahr in der Gemarker Kirche, Zwinglstr. 5.

Wir treffen uns dienstags um 6.30 Uhr mit folgenden Themen:

17. März: BeRUFung zum Leben (Frau Spieß)

24. März: Immer solidarisch sein (Pfarrerin Sauppe).

Anschließend werden wir gemeinsam frühstücken.

Wir freuen uns auf alle Frühaufsteher.

Der **BÜCHERFLOHMARKT DER BÜCHEREI ST. ANTONIUS** findet am 21./22. März 2026 statt. Gerne nimmt das Team Ihre Spende gut erhaltener Medien (Bücher, Filme, Spiele, DVD, Tonies etc.) für den Frühjahrs-Bücherflohmarkt entgegen. Die Öffnungszeiten der Bücherei: Mittwoch und Freitag 15.30 bis 17.30 Uhr, Sonntag 11.00-13.00 Uhr.

Unterwegs mit leichtem Gepäck

Herzliche Einladung zu den **ökumenischen Pilgerwanderungen am Sonntag, 19. April 2026 und am Samstag, 26. September**. „Pilgern ist Beten mit den Füßen.“ Dieses alte Sprichwort lädt uns ein, den Alltag für einen Moment hinter uns zu lassen. In der Bewegung an der frischen Luft (12 – 15 km), in Schweigezeiten und durch geistliche Impulse finden wir oft eine neue Tiefe im Glauben und eine besondere Gemeinschaft untereinander. Treffpunkt ist um 9.00 Uhr im Gemeindehaus an der Gemarker Kirche. Bitte vorher anmelden bei Claudia Reinsch (claudiareinsch@online.de).

„MIT KERZEN GEGEN KÄLTE UND DUNKELHEIT“

Wir wollen uns an der Sammelaktion für die kriegsgebeutelten Menschen in der Ukraine beteiligen. Im hinteren Kirchraum von St. Antonius und Herz Jesu deponieren wir eine Sammelstelle für Kerzen und Wachsreste, um daraus Büchsenlichter als alternative Heizquellen zum Wärmen und Kochen zu machen. Auch ausrangierte Kerzen werden als Lichtquellen entgegengenommen.

Weitere Informationen gibt es über www.dobre-ukrainehilfe.org.

Helga Veldboer (für die Gemeinde Herz Jesu) und Heidi Gusinde (für die Gemeinde St. Antonius).

SERVICESTELLE ENGAGEMENT - ENGAGIERT UND ERFÜLLT

Du möchtest dich freiwillig engagieren oder suchst Unterstützung für dein Ehrenamt?

Die Servicestelle Engagement ist für dich da! Sie berät, vermittelt und unterstützt alle, die sich freiwillig engagieren möchten oder Hilfe für ihr bestehendes Ehrenamt suchen. Egal ob du ein neues Engagement suchst, Fragen rund ums Ehrenamt hast oder Unterstützung für dein Projekt brauchst, hier findest du Ansprechpartner*innen und hilfreiche Informationen.

Nimm gern Kontakt mit uns auf, wir freuen uns auf dich!

(Herr Romano, Servicestelle Engagement, mobil: 01515 – 836 8891)

NEU IM BLICK – DER KREUZWEG

Zu den Traditionen der Fastenzeit gehört die Betrachtung der vierzehn Stationen des Kreuzwegs, von der Verurteilung Jesu bis zur Grablegung. Wie in vielen anderen Kirche sind auch in der Barmer Antoniuskirche Darstellungen des Geschehens. Allerdings gibt es an fünf Stationen aktuelle Bezüge in die Gegenwart.

Die erste Station mit der Verurteilung Jesu durch Pilatus zeigt zusätzlich einen Mann in Straßenkleidung. Es ist Bernhard Letterhaus. Er stammt aus unserer Gemeinde und wurde 1944 wegen seines Widerstands gegen den Nationalsozialismus verurteilt und hingerichtet. Er erinnert an die vielen Menschen weltweit, die wie Jesus unschuldig verurteilt werden und leiden. Pilatus, der das Urteil fällt, wäscht seine Hände. Er steht für die Täter, die anderen Schuld geben.

Die dritte Station zeigt eine Familie. Der Mann mit kleinem Koffer, das Kind mit einer Puppe. Wenige Habseligkeiten auf der Flucht mit Hoffnung auf ein sicheres und besseres Leben in der Fremde.

Die siebte Station erinnert an Chetput, unsere Partnerschaft mit den Kranken in Indien und überall auf der Welt.

Die neunte Station zeigt das Datum 30. Mai 1943. Damals wurden weite Teile der Barmer Innenstadt beim Bombenangriff zerstört und 3000 Menschen starben, fast 600 aus St. Antonius.

Auf der elften Station sehen wir Papst Johannes Paul II. beim Attentat am 13. Mai 1981. Er steht für alle Opfer von Attentaten.

Damit zeigt unser Kreuzweg nicht nur das Leiden und Sterben Jesu, sondern auch das Leiden aller Opfer von Gewalt und Krieg. Weitergeführt wird der Kreuzweg hier mit den Gesätzen des Glorreichen Rosenkranzes. Ostern, das Fest der Auferstehung Jesu, ist unsere Hoffnung und Zuversicht.

Werner Zimmermann

Wir streamen jeden Sonntag unsere 10.30-Uhr-Messe und die internationale Messe jeden 3. Sonntag im Monat. Abonnieren Sie unseren YouTube-Kanal: #CitykircheSanktAntonius

